

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
Einleitung und Stand der Forschung .....	13
Konzeptionen der Neutralität .....	28
Die österreichische Neutralität als sowjetischer Sicherheits- und Wirtschaftsfaktor .....	35
Neuausrichtung der sowjetischen Außenpolitik unter Chruščev .....	40
Von Kompensation zu Kooperation .....	45
Eine „gesamteuropäische Sicherheitskonferenz“ als außenpolitisches Schlagwort .....	51
Der Weg zur Genfer Gipfelkonferenz .....	54
Der Genfer Gipfel .....	58
Die sowjetische Konferenzidee 1954/55 – engagierte Friedenspolitik oder Propaganda? .....	60
Die „polnische Urangst“ als Triebfeder für ein gesamteuropäisches Sicherheitssystem .....	62
Der adaptierte Rapacki-Plan 1964 .....	66
Österreich und die Vision einer atomwaffenfreien Zone .....	70
Brežnev und die polnischen Abrüstungsvorschläge .....	73
Österreich als früher Makler der europäischen Sicherheit? .....	76
Wiederentdeckung der Konferenzidee unter Brežnev .....	81
Die Sicherheitskonferenz als sowjetische Agenda .....	83
„Gründliche Vorbereitung“ gegen den Willen Moskaus: Der Zehnerklub .....	86
Eine gesamteuropäische Konferenz als Mehrwert für die Neutralen? .....	96
Zwischen Friedensrhetorik und Brežnev-Doktrin .....	100
Der Weg zu multilateralen Verhandlungen .....	106
Ein neuer Frühling für die Sicherheitskonferenz? .....	109
Die finnische Initiative .....	112
Helsinki, Wien oder Genf? .....	119
Dialog und Konkretisierung .....	138
Truppenverminderung und Sicherheitskonferenz .....	139
Truppenvermindernungen in Europa – Mitsprache für Österreich? .....	144
Wien als Konferenzort wider Willen .....	146
Freizügigkeit und Sicherheitskonferenz .....	149
Freizügigkeit als österreichisches Ziel – „aber sagen sollen wir das nicht!“ .....	151
Kreiskys KSZE-Agenda .....	154

Österreich als Modell für den Ost-West-Handel .....	157
Moskau, Österreich und die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft .....	166
Die letzten Etappen .....	179
Bonn als entscheidende Etappe .....	179
Die sowjetisch-französische Prinzipienerklärung als Modell für die KSZE .....	182
Nixon und Brežnev, ein Gipfel und zwei „wichtigste“ Dokumente .....	184
Am Verhandlungstisch .....	187
Der „Erste Korb“: Die Prinzipiendeklaration im Zentrum der sowjetischen KSZE-Politik .....	189
Der „Zweite Korb“, Teil eins: Militärische Aspekte der Sicherheit auf der KSZE ...	192
Vertrauensbildende Maßnahmen – Österreich als Vermittler .....	193
Der „Zweite Korb“, Teil zwei: Gesamteuropäische Wirtschaftszusammenarbeit – vermeintliches Ziel und verpasste Chance .....	193
Der „Dritte Korb“ .....	204
Die humanitäre Agenda der österreichischen Delegation .....	205
„Sternstunde“ der österreichischen Diplomatie .....	208
Aktivierung der „nicht vollständig genutzten Reserve“ .....	211
Unstimmigkeiten .....	216
Kreiskys Besuch in Moskau und eine Annäherung im Sinne der Sowjetunion .....	219
„Inanspruchnahme“ der Neutralen als Vermittler .....	224
Die Unterzeichnung der Helsinki-Schlussakte .....	226
Ein neues Jalta? Die europäische Sicherheitskonferenz in der außenpolitischen Strategie der Sowjetunion .....	229
„Helsinki-Effekt“ oder „Helsinki-Mythos“? .....	235
Conclusio .....	251
Danksagung .....	262
Anhang	
Literatur- und Quellenverzeichnis .....	267
Abkürzungsverzeichnis .....	283
Abbildungsnachweis .....	285
Personenregister .....	287
Ortsregister .....	289